



# Ally® Tabs

**Herbizid-Tablette zur Einzelstockbehandlung von Blacken (*Rumex spp.*) und giftigen Kreuzkräutern (*Senecio spp.*) im Grünland, Öko-Ausgleichsflächen und Nichtkulturland**

## Was sind Ally Tabs?

Nachauflauf-Herbizid in wasserlöslicher Tablettenform speziell gegen Blacken (Alpenblacken und Stumpfblättriger Ampfer) und giftige Kreuzkräuter im Feldbau (Wiesen und Weiden) und Öko-Ausgleichsflächen gemäss DZV.

## Wirkstoff

4% Metsulfuron-methyl

## Formulierung

Tablette (TB)

## Hersteller

Stähler Suisse SA

## Wie wirken Ally Tabs?

Der in Ally Class enthaltene Sulfonylharnstoff **Metsulfuron-methyl**, wird über Wurzeln und Blätter aufgenommen und sehr schnell in der Pflanze verteilt. In empfindlichen Pflanzen hemmt der Wirkstoff ein Enzym (Acetolactase), das für die Bildung wichtiger Aminosäuren notwendig ist. Es tritt ein sofortiger Wachstumsstillstand ein. Einige Unkrautarten bleiben verzerrt. Im Boden hingegen wird der Wirkstoff schnell abgebaut. Die beste und schnellste Wirkung wird gegen kleine, sich im starken Wachstum befindlichen Unkräuter erzielt. Behandelte Blacken verfärben sich nach ca. 14 Tagen typisch violett-rot.

## Wann werden Ally Tabs angewendet?

Die Einzelstock-Behandlung von Blackenarten und giftigen Kreuzkräutern erfolgt ab Frühjahr bis im Herbst, solange sich die Pflanzen im aktiven Wachstum befinden und mindestens eine Blattrosette gebildet haben. Blacken können bis zur Bildung der Blütenanlagen behandelt werden. nach der Behandlung erfolgt ein langsamer Absterbeprozess, der sich über mehrere Wochen erstrecken kann. Behandelte Blackenstöcke treiben in der Regel nicht mehr aus.

## Wie werden Ally Tabs angewendet?

Die Einzelstock-Behandlung mit Ally Tabs erfolgt mit Rodoss-, Sobidoss- oder mit dem Dosispot-Gerät oder mit der Rückenspritze.

### Rodoss und Sobidoss-Gerät:

1 Tablette in 1 Liter Wasser auflösen (Lösungszeit 1-2 Minuten je nach Wassertemperatur). Pro Tablette 3 ml Farbstoff dazugeben zur visuellen Markierung der behandelten Pflanzen. Je Pflanze ca. 4-5 ml in die Pflanzenmitte und auf die Blätter applizieren. 1 l Spritzbrühe reicht zur Behandlung von ca. 250 Einzelpflanzen.

### Dosispot-Gerät:

3 Tabletten in 3 l Wasser auflösen (Lösungszeit 1-2 Minuten je nach Wassertemperatur. Pro Tablette 3 ml Farbstoff dazugeben zur visuellen Markierung der behandelten Pflanzen. Je Pflanze ca. 3-4 ml in die Pflanzenmitte und auf die Blätter applizieren. 3 l Spritzbrühe reichen zur Behandlung von ca. 750 Einzelpflanzen.

### Rückenspritze:

3 Tabletten in 10 l Wasser auflösen (Lösungszeit 1-2 Minuten je nach Wassertemperatur. Pro Tablette 3 ml Farbstoff dazugeben zur visuellen Markierung der behandelten Pflanzen. Je Pflanze ca. 4-5 ml in die Pflanzenmitte und auf die Blätter applizieren. 10 l Spritzbrühe reichen zur Behandlung von ca. 2000 Einzelpflanzen

## Wo dürfen Ally Tabs angewendet werden?

Die Einzelstock-Behandlung mit Ally Tabs gegen Alpenampfer (Alpenblacken), Stumpfblättriger Ampfer (Blacken) und giftige Kreuzkräuter dürfen in folgenden Flächen angewendet werden:

- Wiesen und Weiden
- Öko-Ausgleichsflächen gemäß
- Direktzahlungsverordnung (DZV)
- Grünflächen und offene Ackerflächen.
- Nichtkulturland, Böschungen und Grünstreifen entlang von Strassen und Geleiseanlagen.

### Wirkungsspektrum

Die Blackenarten (Alpenblacken und Stumpfbblätteriger Ampfer) sowie giftige Kreuzkräuter werden gut erfasst, sofern genügend Blattmasse vorhanden ist um den Wirkstoff aufzunehmen.

### Wann dürfen Ally Tabs nicht eingesetzt werden?

Nicht anwenden bei Frostgefahr, unmittelbar nach Frost, bei Staunässe, Trockenheit oder ganz allgemein wenn die Blacken nicht aktiv wachsen.

### Wartefrist

Behandelte Flächen dürfen erst nach einer Wartefrist von 3 Wochen (Galttiere 2 Wochen) wieder genutzt werden.

### Nützlingsverhalten

Ally Tabs zeigt ein positives Nützlingsverhalten und ist nicht giftig für Bienen, Laufkäfer und Kurzflügelkäfer.

### IP (ÖLN)

Richtlinien für IP (ÖLN) und LABEL-Produktion beachten.

### Niederschläge nach der Behandlung

Die Wirkung wird durch Niederschläge nicht beeinträchtigt, wenn diese später als 2 Stunden nach der Behandlung fallen.

### Wichtig zu wissen

Breitblättrige Kulturpflanzen (z.B. Rüben, Raps, Leguminosen, Gemüse) und Mais sind gegenüber Ally Tabs sehr empfindlich. Abdrift oder das Verwehen der Spritzbrühe auf diese Kulturen oder auf Flächen, die für den Anbau solcher Kulturen vorgesehen sind, unbedingt vermeiden. Nach Gebrauch Spritzgerät unbedingt gemäss Etikettentext mit All Clear® Extra reinigen.

### Gefahrenhinweise und Sicherheitsratschläge

Verbindlich für die richtige Anwendung ist die aufgedruckte oder die der Packung beigelegte Gebrauchsanweisung. Zur Vermeidung von Risiken für Mensch und Umwelt ist die Gebrauchsanweisung einzuhalten. Mittel und/oder dessen Behälter nicht in Gewässer gelangen lassen.

**R51/53** Giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkung haben.

**S02** Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

**S13** Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.

**S35** Abfälle und Behälter müssen in gesicherter Weise beseitigt werden.

**S57** Zur Vermeidung einer Kontamination der Umwelt geeigneten Behälter verwenden.

### Gefahrensymbole



**N**  
Umweltgefährlich

### Packungsgrösse

Packungen mit 10 Tabletten  
Boxen zu 10 x 10 Tabletten

### Kontakt

Stähler Suisse SA  
Henzmannstrasse 17 A  
4800 Zofingen  
Tel: 062 746 80 00  
Fax: 062 746 80 08  
E-Mail: [info@staehler.ch](mailto:info@staehler.ch)  
Homepage: <http://www.staehler.ch>